

Verhaltenskodex für Lieferanten von TELE-FONIKA Kable S.A.

Im Lieferantenkodex sind allgemeine ethische Regeln sowie die von TELE-FONIKA Kable S.A (nachfolgend „Gesellschaft“) angenommenen Ziele der nachhaltigen Entwicklung festgelegt, die für Lieferanten von Waren und Dienstleistungen, deren Beschäftigte und Mitarbeiter (z.B. Berater, B2B-Partner) Auftragnehmer und Unterauftragnehmer (in der Folge zusammen „Lieferanten“ genannt) während der Zusammenarbeit gelten. Diese Richtlinien sollen sicherstellen, dass TELE-FONIKA Kable S.A. mit solchen Lieferanten zusammenarbeitet, die den richtigen Ansatz für verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten teilen, die nachhaltige Entwicklung anstreben sowie Lösungen und Werte umsetzen, die diesem Kodex entsprechen, was ein wesentliches Kriterium für Qualifikation und Bewertung potenzieller Lieferanten ist.

1. Einhaltung der Rechtsvorschriften

Jeder Lieferant von TELE-FONIKA KABLE S.A. ist verpflichtet, die für den Lieferanten geltenden gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen dieser Unterlage sowie Grundsätze und die in der Antikorruptionspolitik festgehaltenen Regeln, veröffentlicht auf der TFK-Webseite unter <https://www.tfkable.com/download/files/upload/files/Anti->

Corruption_Policy.pdf einzuhalten. In den Fällen, in denen der Lieferantenkodex die durch die zwingend geltenden Rechtsvorschriften nicht geregelte Anforderungen vorgibt, sollten die Lieferanten die Bestimmungen dieses Kodex beachten.

Soziale Verantwortung ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie von TELE-FONIKA Kable S.A. und die Geschäftstätigkeit wird unter Einhaltung der höchsten ethischen Standards auf der Grundlage von einem Wertesystem bestehend aus Stabilität, Ehrlichkeit, Verantwortung und Innovation ausgeübt.

2. Sorge um die Umwelt und entgegenwirken dem Klimawandel

TELE-FONIKA Kable S.A. als eines der weltweit führenden Unternehmen in der Fertigung von Kabeln und Leitungen und als ein bewährter Lieferant von Kabelsystemen für bestimmte Branchen u.a. Telekommunikation, Energie, Elektronik, Schiffbau, Bergbau ermittelt und minimiert negative Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt und das Klima.

Von unseren Lieferanten erwarten wir:

- Ausübung der Geschäftstätigkeit mit Respekt gegenüber

der Natur und den natürlichen Ressourcen nach den in den Ländern der geführten Geschäftsaktivitäten geltenden Rechtsvorschriften;

- Ergreifen von Maßnahmen (gemäß Klimaabkommen von Paris und europäischem Grünem Deal) zum Entgegenwirken dem Klimawandel durch Überwachung des CO₂-Fußabdruckes (basierend auf Treibhausgasprotokoll zur Messung der Treibhausgas-Emissionen im Bereich 1. und 2. und soweit möglich 3. und Planung von Maßnahmen zur deren Minimierung, <https://ghgprotocol.org>;
- Ergreifen von Maßnahmen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft d.h. Minimierung des Verbrauchs von Wasser, erschöpfbaren Rohstoffen sowie Einschränkung der Abfallarten undmengen (einschließlich Festlegung der Umgangsmethoden mit Abfällen) sowie Suche nach innovativen diesbezüglichen Lösungen;
- Von den Lieferanten von Zinn und Glimmer (sowie den diese Mineralien enthaltenden Produkten), die als „Konfliktmineralien“ gelten, verlangen wir Nachweis deren Herkunftsquellen und Vorlage einer Information über deren Ursprung, die auf die Ebene der Bergbauwerke, Hütten und Raffinerien festgelegt ist. Lieferanten der oben genannten Rohstoffe sollten sich im Klaren sein sein, dass TELE-FONIKA Kable S.A. gemäß der angenommenen

Politik für verantwortungsbewusste Beschaffung von Mineralien keine Rohstoffe in ihren Produkten einsetzt, die aus den Konfliktregionen oder Hochrisikogebieten bezogen oder geliefert werden, wegen des Finanzierungsrisikos von Organisation, die an illegalen oder unethischen Praktiken wie Zwangsarbeit oder anderen Formen der Menschenrechtverletzungen, Kinderarbeit, Zerstörung der Umwelt, Korruption oder Geldwäsche beteiligt sind;

- Wir erfüllen die in der EU-Verordnung 2017/821 auf die Unternehmen mit Sitz auf dem EU-Hoheitsgebiet auferlegten Verpflichtungen. Wir halten uns an die Normen und Richtlinien zur verantwortungsvollen Beschaffung von durch OECD oder andere dafür zuständige Organisationen festgelegten Mineralien;
- Wir erwarten auch von Geschäftspartnern der Gesellschaften der Unternehmensgruppe TFKable, dass sie die oben beschriebenen Pflichten und Standards einhalten.

3. Menschenrechte

Einhaltung der Menschenrechte und Achtung der Diversität sind von grundlegender Bedeutung in der Geschäftstätigkeit von TELE-FONIKA Kable S.A.

Von unseren Lieferanten erwarten wir Einhaltung der

folgenden Vorgaben:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte;
- 10 Prinzipien des UN Global Compact;
- Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte;
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.

Davon:

- Sicherstellung eines gesunden und sicheren Arbeitsplatzes in Übereinstimmung mit den geltenden Arbeitsschutz- und Gesundheitsvorschriften, diesbezüglichen internen Vorschriften und Anforderungen und Ergreifen von jeglichen Maßnahmen zur Minimierung der Anzahl von Unfällen, Verletzungen und Gesundheitsgefahren;
- Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zu Löhnen, Arbeitszeiten, Überstunden an arbeitsbezogenen Leistungen bei der Ausübung der Geschäftstätigkeit; Achtung des Rechts der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit, einschließlich des Rechts, Gewerkschaften zu gründen oder ihnen beizutreten;
- Beachtung der Grundsätze der Chancengleichheit, insbesondere bei den Einstellungsprozessen, Schulungen und Entwicklung von Kompetenzen, Beurteilung der Leistungen, bei Zugang zu Beförderungen und Sozialleistungen, Vergütungshöhe;

- Berücksichtigung der Ansichten interner und externer Interessengruppen, einschließlich Führung eines Dialogs mit ihren Vertretern;
- Achtung der Rechte indigener Bevölkerung an den Orten der ausgeübten Geschäftstätigkeit;
- Einrichtung eines Systems zur Einreichung der Beschwerden durch die Arbeitnehmer und Interessengruppen und deren Bearbeitung sowie Unterlassung von Vergeltungsmaßnahmen.

TELE-FONIKA Kable S.A. wirkt entgegen der Diskriminierung und anderen rechtlich oder ethisch unerlaubten Verhaltensweisen im Rahmen der geführten Geschäftstätigkeit, insbesondere:

- jeglicher Form von Zwangsarbeit, Menschenhandel oder moderner Sklaverei;
- Arbeit der Kinder, die im Lichte des jeweils geltenden Landesrecht das Mindestalter für die Beschäftigung noch nicht erreicht haben sowie der Jugendlichen unter 18 Jahren an den Arbeitsplätzen, an denen gefährliche Arbeiten ausgeführt werden, nach dem Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation;
- jeglichen Formen der Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von Alter, Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe, Religion, politische Ansichten, Gesundheitszustand, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Familienstand, finanzieller

- Situation oder anderen Faktoren;
- jeglicher Form von Mobbing, Missbrauch, Ausbeutung, Misshandlung und Gewalt im Sinne der Rechtsvorschriften des Landes, in dem die Geschäftstätigkeit ausgeübt wird;
 - den Fällen von Interessenkonflikten oder Korruption.

4. Überprüfung

TELE-FONIKA Kable S.A. hat das Recht, Aktivitäten des Lieferanten auf Übereinstimmung mit den Bestimmungen dieses Lieferantenkodex zu überwachen und Überprüfungsprozesse durchzuführen. Die wichtigsten Instrumente zur Prüfung der Einhaltung durch den Lieferanten dieses Kodex sind: die durch die Lieferanten vorgelegten Unterlagen, öffentlich zugängliche Quellen sowie besondere Umfragen oder Audits vorgenommen durch TELE-FONIKA Kable S.A. oder eine dafür ausgewählte und zuständige externe Prüfstelle.

Jeder Lieferant ist verpflichtet, mit den Vertretern von TELE-FONIKA Kable S.A. zusammenzuarbeiten, durch die Vorlage von geforderten Unterlagen und Übermittlung geforderter Informationen z.B. im Rahmen der auszufüllenden Fragebögen oder durchzuführenden Audit.

5. Folgen von Verstößen gegen den Lieferantendkodex

Der Lieferant ist verpflichtet, jegliche Verstöße gegen die Bestimmungen dieser Unterlage zu melden und innerhalb der vereinbarten Frist kostenlos für TELE-FONIKA Kable S.A. zu beseitigen.

Verletzung des Lieferantenkodex kann die Geschäftsbeziehung des Lieferanten mit TELE-FONIKA Kable S.A. beeinträchtigen. Mögliche Folgen sind z.B. Auflösung des Vertrages oder Einstellung der Zusammenarbeit. Die Bestimmungen dieses Kodex zur Überprüfung und Audits entbinden den Lieferanten nicht von der Haftung oder Verpflichtungen, die sich aus den gesetzlichen Vorschriften oder Vertrag ergeben und werden von diesen keinerlei eingeschränkt.

6. Verantwortungsbewusste Lieferkette

Jeder Lieferant von TELE-FONIKA Kable S.A. ist verpflichtet, die Einhaltung der in diesem Dokument enthaltenen Regeln von seinen Mitarbeitern, Auftragnehmern, Unterauftragnehmern und nachgelagerten Lieferanten zu verlangen und die Lieferkette auf die Einhaltung des Gesetzes und dieses Kodex zu überprüfen.

7. Verpflichtung des Lieferanten

Jeder mit TELE-FONIKA Kable S.A. zusammenarbeitende Lieferant erklärt Übereinstimmung mit den im Kodex genannten Unterlagen, Einhaltung der dort festgehaltenen Prinzipien. Jegliche in der Lieferkette festgestellte Abweichungen sind an Compliance Officer bei TELE-FONIKA Kable S.A.

- über ein auf der Webseite zugängliche Kontaktformular <https://www.tfkable.com/compliance.html>
- per Telefon an das Team TFKCompliance: **+48 12 652 52 52**
- per e-mail an die adresse: **compliance@tfkable.com**
- per Post an die Anschrift: **TELE-FONIKA Kable S.A., H. Cegielskiego 1, 32-410 Myślenice**, mit Vermerk „TFKCompliance“.

Der Vorstand von TELE-FONIKA Kable S.A. hat den Lieferantenkodex gebilligt und stellt sicher, dass dieser kommuniziert, verständlich und anwendbar ist sowie für interessierte Parteien zugänglich ist.

Myślenice, Datum 01.03.2024

Vorstand von TELE-FONIKA Kable S.A.